Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917
1850

(1.2.1850) Februar

Visual Library

Januar.

30. und Geheimer Kriegsrath Vogelmann.

31. Geschäftlich.

Februar.

1. Heute Mittag wurde sämmtlichen Offizieren der reorganisirten Badischen Reiterei die Ehre zu Theil, Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog und nachher dem Prinzen von Preußen, Königliche Hoheit, im Großherzoglichen Schloß vorgestellt zu werden.

---

1. Großer Hofball heute Abend um 8 Uhr, wozu eingeladen waren:

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Friedrich,

Seine Großherzogliche Hoheit der Markgraf Wilhelm,

Ihre Großherzogliche Hoheit die Markgräfin Wilhelm,

Seine Großherzogliche Hoheit der Markgraf Maximilian,

Seine Durchlaucht der Erbprinz
Ihre Durchlaucht die Erbprinzessin } v. Fürstenberg.

Ihre Großherzoglichen Hoheiten die Herren Markgrafen Wilhelm und Maximilian, sowie Ihre Durchlaucht die Erbprinzessin von Fürstenberg

Februar.

1. ließen Sich wegen Unwohlsein vom Hofball entschuldigen.

Ferner hatten die Ehre, geladen zu sein:

Sämmtliche Herren und Damen, welche am Großherzoglichen Hofe eingeführt,

die sämmtlichen Königl. Preußischen Generale, Obristen, Obrist-Lieutenants und Majore,

die sämmtlichen Hauptmänner und Rittmeister,

die höheren Kriegs-Beamten und

die Lieutenants, welche sich zum Tanzen gemeldet haben,

die Großherzogl. Badischen

1. activen Staabs-Offiziere, bis inclus. der Hauptmänner, sowie

die Lieutenants, welche sich zum Tanzen gemeldet haben,

ferner:

die sämmtlichen reorganisirten Landesher Offiziere der Reiterei, und

die Staabsoffiziere der hiesigen Jägerwehr.

Um $10\frac{1}{2}$ Uhr wurde soupirt an neun Tafeln:

Fürstliche Tafel, Rondel in der obern Gallerie, 33 Couverts,
4 Tafeln, obere Gallerie, Saal à 32, 128 Couverts,
2 Tafeln in der untern Gallerie, à 70, — 140 Couverts,

Februar.

1. 1 Tafel im Musiksaal . . 34 Couverts,
1 Tafel im gelben Zimmer, 10 Couverts,
zusammen 345 Personen.

Nach dem Souper wurde wieder getanzt, und um $2\frac{3}{4}$ Uhr endigte sich der Ball.

2. Heute früh sind Seine Durchlaucht der Erbprinz Karl wieder nach Baden abgereist.

Seine Königliche Hoheit der Prinz von Preußen sind heute Nachmittag, in Begleitung des Hofmarschalls, Grafen von Pückler und 3 Adjutanten nach Freiburg abgereist, und am 5ten d. M. über Baden und Rastatt kommend, wieder hier eingetroffen.

3. Gewöhnlich.

4. Die hiesigen beiden Bürgerwehr-Scharfschützen-Compagnien gaben heute Abend im Museum einen Ball, den Ihre Großherzoglichen Hoheiten die Prinzen Friedrich und Karl und die Markgräfin Wilhelm mit Ihrer hohen Gegenwart beehrten.

5. Zur Großherzoglichen Tafel waren heute extra eingeladen:

Staats-Minister und Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, Klüber, und dessen Frau Gemahlin.

6. Heute Mittag 3 Uhr gaben Seine Großherzogliche Hoheit

6. Der Herr Markgraf Wilhelm in höchstdessen Palais eine Tafel zu 36 Couverts, wozu eingeladen:

Seine Königliche Hoheit der Großherzog;

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin,

Seine Königliche Hoheit der Prinz von Preußen,

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Friedrich,

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Karl,

Seine Großherzogliche Hoheit der Markgraf Maximilian.

Der Königlich Preußische Gesandte

6. von Savigny,
der Hofstaat der höchsten Herrschaften,
Generallieutenant von Schreckenstein,
General-Major, Edler von Brun,
Major und Stadt-Commandant von Griesheim,
Major Prinz von Solms-Braunfels und
die Adjutanten der Generale.

Der Französische Gesandte der Republik am Großherzoglichen Hofe, Herzog von Bassano gaben heute Abend einen Ball, den Ihre Königlichen Hoheiten, der

Februar.

6. Großherzog, die Großherzogin und der Prinz von Preußen, Ihre Großherzoglichen Hoheiten die Prinzen Friedrich, Karl und die Markgräfin Wilhelm, sowie Seine Durchlaucht der Erbprinz von Fürstenberg mit Ihrer hohen Gegenwart beehrten.

7. Seine Durchlaucht der Erbprinz von Fürstenberg war heute zur Großherzoglichen Mittagstafel eingeladen.

8. Seine Königliche Hoheit der Prinz von Preußen mit höchstdessen Suite, sind Vormittags 9½ Uhr nach Frankfurt am Main abgereist.

9. Seine Königliche Hoheit der Groß-
herzog ertheilten heute Mittag
einer Deputation des hiesigen
Gemeinderaths eine Privat-Au-
dienz.

10 bis 13" Nichts Neues.

14. Zur Großherzoglichen Mit-
tagstafel waren heute extra
eingeladen:

Obrist und Kriegs-Präsident
von Roggenbach, und Frau Ge-
mahlin,

Major Kuntz vom General-
Staab und Frau Gemahlin.

15. Gewöhnlich.

16. Seine Königliche Hoheit der
Großherzog, in Begleitung des

16. Hofmarschalls von Schilling und Legationsraths Mittell sind heute Mittag 2 Uhr nach Baden abgereist, und am 18ten Vormittags 11 Uhr wieder hier eingetroffen.

19. Ihre Großherzoglichen Hoheiten die Prinzen Friedrich und Karl und die beiden Herren Markgrafen Wilhelm und Maximilian beehrten heute Abend den Ball in der Gesellschaft Eintracht, den das hiesige Pionier-Corps /: Bürgerwehr :/ gab, mit Ihrer hohen Gegenwart.

20. Der Kaiserlich Königlich Oesterreichische Rittmeister von Edelsheim war heute Mittag zur Großherzog-

20. lichen Tafel eingeladen.

21. } Nichts Besonderes.
22. }

23. Großherzogliche Mittagstafel, 3 Uhr, wozu eingeladen:

der Königlich Bairische Gesandte, Baron von Berger,

der Königlich Württembergische Chargé d'Affaires, Baron v. Wächter,

der Kaiserlich Königlich Oesterreichische Chargé d'Affaires, von Philippsberg,

Staats-Minister und Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, Klüber,

Hoftheater-Intendant von Tschudy.

31

Februar.

24 Großherzogliche Tafel um drei Uhr im Musiksaale, zu 40 Couverts, wozu eingeladen.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Friedrich, nebst dessen Adjutant,

der Königlich preußische Gesandte von Savigny,

General-Lieutenant von Schreckenstein,

General-Major von Willisen,

Obrist Wiesener,

Major und Stadt-Commandant von Griesheim,

Major von Alvensleben,

Platz-Major von Münchhausen,

24. die Adjutanten, Rittmeister von Gilsa, von Schlottheim, und von Boddien.

Obrist und Kriegs-Präsident von Roggenbach.

Ferner:

die Offiziere des Ehrengerichts:

Generallieutenant v. Gayling,
Generalmajor von Rotberg,
Obrist von Noël,
Obristlieutenant von Porbeck,
Major von Theobald,
Hauptmann Zeroni,
Hauptmann von Stein,
Rittmeister von Weckmar,
Oberlieutenant Gehres,
Lieutenant Schneider,

} Großherzoglich Badische Offiziere.

24. Generalmajor von Brun,
Major Prinz zu Solms,
Major von Scholten,
Major von der Horst,
Hauptmann Halter I.,
Oberlieutenant von Zastrow,
Lieutenant von Esperol.
} Königlich Preußische Offiziere.

25. Staats-Minister und Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, Kläber, hatte heute Mittag die Ehre gehabt, Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog in einer Privataudienz den französischen Gesandten der Republik, Herzog von Bassano, und den außerordentlichen Commissär für das Elsaß, Mr. Romieu vorzustellen.

26. Nichts Neues.

27. Zur Feier des hohen Geburtsfestes Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Markgräfin Wilhelm war die Großherzogliche Mittagstafel um 2 Uhr und waren eingeladen.

Ihre Großherzoglichen Hoheiten, der Prinz Friedrich,
der Herr Markgraf Wilhelm,
höchstdessen Gemahlin, und
der Herr Markgraf Maximilian.

Staats-Minister und Minister des Großherzoglichen Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten, Kläber,

27. der Hofstaat der geladenen hohen Herrschaften, und

Kammerherr und Legationsrath von Berkheim.

der Königlich Preußische General-Lieutenant von Peucker sind heute Abend, von Frankfurt a/m kommend, hier im Großherzoglichen Schloße eingetroffen, und am 2ten März wieder dahin zurückgekehrt.